



Evang.-Luth.  
Kirchengemeinde  
Nürnberg-Eibach

[eibach-evangelisch.de](http://eibach-evangelisch.de)

Johanneskirche

Februar / März 2025



Es ist Zeit!

Zeit, sich auf den Weg zu machen. Faschingszeit, Passionszeit dann. Fastenzeit. Zeit für Wege, die nicht einfach ganz geradlinig von A nach B führen. Zeit für Umwege, den bewussten Umgang auch mit unbequemen Wegen.

Es ist ganz gut, dass diese Kirchenjahreszeit immer etwas Abstand hat zum Jahreswechsel, der oft geprägt ist von sehr aktivistischen Versuchen, sich „neu“ auf den Weg zu machen. Abstand zu den Wegen, von denen man meint, sie müssten möglichst geradeaus sein und schnell zum Erfolg führen. Mit etwas Abstand



kann man erste Ernüchterungen verarbeiten und sich – wie es in der Fastenzeit sein soll – nüchterner, ernsthafter vielleicht auch, freier in jedem Fall, auf den Weg machen.

Fastenzeit, Passionszeit ist zuerst Wegbegleitung: wir begleiten den Weg Jesu, seine Passion, sein Leiden, seinen Leidensweg. Wir halten uns die krummen und gebogenen, gewundenen Wege vor Augen, die er gegangen ist. Denen er nicht ausgewichen ist, sondern die er mit all den Biegungen in großer Konsequenz gegangen ist. Vor Augen bekommen wir in dieser Zeit den Weg gestellt, den er ganz physisch gegangen ist hin nach Jerusalem; seine letzte Woche in Jerusalem mit all den inneren und äußeren Auseinandersetzungen; seinen Weg ans Kreuz und durch den Tod hindurch zum Leben.

Es ist ein Weg, der Fragen aufwirft. Fragen danach, wer Gott ist. Für „sich“, für uns; und wer wir vor Gott sind. Es ist ein Weg, an dem sich erkennen lässt, dass Gott mit uns ist auf allen Wegen. Es ist ein Weg, an den wir unsere Wege hinhalten, die krummen und die geraden; in der Ehrlichkeit, zu der uns diese Zeit aber leiten will: hauptsächlich die krummen, die in der Regel zahlreicher sind.

Seinen Ausdruck findet das schon ganz zu Beginn der Fastenzeit am Aschermittwoch, der die Überbleibsel krummer Wege schon im Namen trägt und in der Mitte der Zeit dieses Gemeindebriefs liegt. Lassen Sie sich nach faschingsfröhlichen Tagen von da aus einladen (05.03., 19 Uhr), über den Augenblick auf dem Weg (S. 3), Rückblicke und Ausblicke, Luft holen auf dem Weg (S.11) hin Richtung Ostern.

Gesegnete krumme Wege, die ein Ziel haben, wünscht Ihnen

*Ihr Pfarrer Benjamin Schimmel*

## Aus dem Inhalt

Aus dem KV.....	4
Personelles.....	6
Bunte Seiten.....	9
Kinder, Jugend, Familien.....	16
Senioren.....	20
Gottesdienste.....	22
In der Pfarrei.....	24
Rückblick.....	28
Im Dekanat.....	32
Überblick.....	43
Freud und Leid.....	43
Adressen.....	44

## Ave crux – spes unica

„Gegrüßet seist du, Kreuz, einzige Hoffnung“ – Februar und März sind die Monate der Vorfasten- und Passionszeit. Am Altar hängt im Februar noch das hoffnungsvolle Grün, im März das besinnliche Violett zur Buße. Es geht um das innere Fasten, das Mit-leiden und „Begrüßen“ des Leidens Christi. „Von der Nachahmung Christi“ heißt das nach der Bibel am meisten verbreitete Buch der Christenheit. Thomas von Kempen schrieb darin etwa 1420 die Worte:

„Es ist keine Rettung der Seele, noch Hoffnung des ewigen Lebens, als im Kreuz. Nimm also dein Kreuz auf dich und folge Jesus nach, so wirst du in das ewige Leben eingehen. Er, der Träger des Kreuzes ging dir voran und ist am Kreuz für dich gestorben, damit auch du dein Kreuz tragen und am Kreuz dir abzusterben begehren möchtest. Denn wenn du mit ihm gestorben bist, wirst du auch mit ihm leben. – Richte alles ein, wie du willst und wie es dir gut dünkt, so wirst du doch stets finden, dass du etwas leiden musst, es sei freiwillig oder gezwungen, und so wirst du immer das Kreuz finden. Denn entweder wirst du am Leibe Schmerz empfinden oder in der Seele eine Geistesplage zu erdulden haben. Bald wirst du dich von Gott verlassen

fühlen, bald von dem Nächsten gepeinigt; und was mehr ist, oft wirst du dir selbst zur Last sein. Auch wirst du dich nicht durch eine Tröstung davon befreien können. Denn Gott will, dass du die Trübsal ohne Tröstung erdulden lernst und durch das Leiden demütiger wirst. Das Kreuz erwartet dich überall. Du wirst ihm nicht entfliehen können, weil du stets dich selbst mit dir herumträgst. Wende dich nach oben, unten, außen, innen: in dem Allen wirst du das Kreuz finden, und überall wirst du Geduld üben müssen, wenn du inneren Frieden haben und die ewige Krone erlangen willst. – Es muss also sein: Trinke den Kelch des Herrn liebevoll, wenn du sein Freund sein und Teil mit ihm haben willst. Die Tröstungen überlasse Gott; er mache es damit, wie es ihm gefällt. – Denn seine Jünger und alle, die ihm nachzufolgen wünschen, ermahnt Christus deutlich genug zum Tragen des Kreuzes: ‚Will mir jemand nachfolgen, der verleugne sich selbst und nehme sein Kreuz auf sich und folge mir!‘ (Matth. 16,24)“

Sind solche Worte noch zeitgemäß? Nein, waren sie nie! Genau darin liegt ihre Bedeutung, ihre Kraft.

Es grüßt Ihr

*Pfarrer Dr. Matthias Dreher*

Bild: Hans Herbst, Kreuztragung 1515



## Einführung des neuen Kirchenvorstands

Der 1. Advent ist Jahr für Jahr die Zeitenwende im Kirchenjahr, markiert den Übergang und Auftakt in ein neues. Eine epochale Zeitenwende war der 1. Advent 2024 für unsere drei Kirchengemeinden in Röthenbach, Eibach und Reichelsdorf: erstmals wurde ein gemeinsamer Kirchenvorstand in sein Amt eingeführt, der in den kommenden sechs Jahren Verantwortung für die gesamte Pfarrei und darin für alle drei Kirchengemeinden übernehmen wird.

In vielem sind wir dabei am Austarieren, Suchen und gemeinsam Finden, wie dieses Miteinander gut und segensreich gehen wird. Denn es ist ja eine Kunst, eine Kunst des Übergangs und der

Zeitenwende: aus einer Kirchengemeinde kommen, in der man seine Heimat hat, und Verantwortung für ein neues Ganzes übernehmen – beides im Blick haben und fest und gelassen damit (um)gehen.

Die Bereitschaft dazu bringen unsere 15 gewählten und berufenen Kirchenvorsteherinnen und Kirchenvorsteher mit. Im Gottesdienst zum 1. Advent bekräftigten sie alle diese Bereitschaft und Zuversicht mit ihrem „Ja, mit Gottes

Hilfe!“ und dem begleitenden Handreichchen (den die Agende zur Einführung als äußeres Zeichen des Miteinanders, Zutrauens und der Gemeinschaft vorsieht).

In der konstituierenden Sitzung des Kirchenvorstands im Januar wurden grundlegende Weichen der Zusammenarbeit gestellt, Berufungen ausgesprochen, Vertrauensleute gewählt. Der Redaktionsschluss für den Gemeindebrief lag allerdings voraus, daher lesen Sie davon im kommenden Gemeindebrief.

Unter Gottes Segen gehen so gemeinsam mit den Pfarrerrinnen und Pfarrern der Pfarrei diese 15 Gewählten und Berufenen in die neue Zeit:

Josef Ahmady, Thomas Benker, Lara Götz, Doris Greul-Leuzmann, Evelyn Hellmuth, Alida Henning, Dr. Walter Kamm, Matthias Klinger, Wolfgang Laska, Dr. Julia Mach-Würth, Gregor Oehmke, Ursula Raum-Durant, Christian Schuster, Oliver Stelter, Stefan Ziegler.

Es ist ein Gehen unter der Verheißung und dem Gebet Jesu selbst: „dass sie alle eins seien“ (Joh 17,21). In diesem Vertrauen wollen wir erste und weitere, kleine und große Schritte tun.

*Pfarrer Benjamin Schimmel*





## Personelles & Gottesdienstzeiten

Der 1. Advent war eine Zeitenwende im Kirchenjahr, eine epochale für unsere Kirchengemeinden in der Pfarrei mit Blick auf ihren Kirchenvorstand; rund um den („gestreckten“) 1. Advent ist es auch eine personelle: waren wir im Oktober im Pfarrdienst noch zu sechst, sind wir zum 1. Januar aktuell zu dritt im Dienst.



*Pfarrerin Erdmuth Meussling* hat bereits zum 1. November die Stelle gewechselt, nachdem sich die Möglichkeit für sie ergab, in der Krankenhaus-seelsorge am Klinikum Nord zu arbeiten.

*Pfarrer Armin Langmann* (o. Bild) wurde im Gottesdienst am 22. Dezember von seinen Aufgaben und Pflichten entbunden und nach 34 Jahren in Nikodemus in den Ruhestand verabschiedet, den er seit dem 1. Januar genießen darf.



*Pfarrer Thomas Kaffenberger* ist leider seit Anfang Dezember erkrankt und wird dies auch auf unabsehbare Zeit bleiben. Ihm wünschen wir gute Genesung; allen dreien Gottes Segen auf den Wegen in dieses neue Jahr!

Für die Pfarrstelle II der Pfarrei (bisher Pfr. Langmann) wird die Vakanz in jedem Fall bis zum Beginn des neuen Schuljahres andauern; in der Krankheitszeit von Pfr. Kaffenberger ist natürlich auch diese

Stelle zu vertreten durch diejenigen, die im Dienst sind:

*Pfarrer Dr. Matthias Dreher*, der seinen Dienst in unserer Pfarrei bis Dezember 2025 etwas ausweiten wird, um die Vakanz mit aufzufangen; allerdings wird er auch in der Pfarrei Dreieinigkeitskirche-Seeleinsbühl-Leyh aushelfen, wo die Personalsituation aufgrund einer Erkrankung von Pfarrer Thomas Brandl ebenfalls sehr angespannt ist.



*Pfarrerin Eva-Maria Kaplick* und *Pfarrer Benjamin Schimmel*, der im Dezember auch die



Geschäftsführung der Kirchengemeinden Reichelsdorf und Röthenbach übernommen hat.



Froh und dankbar sind wir, dass wir

im Bereich der Jugend- und Familienarbeit mit *Dominic Durant* und *Diakonin Marion Hanek* zwei Felsen in der



Brandung haben.



Natürlich hat die reduzierte Personaldecke Auswirkungen auf alle Arbeitsbereiche in der Pfarrei – von der Konfirmandenarbeit über die Öffentlichkeitsarbeit bis hin vor allem zu den Gottesdiensten.

Mit den halbierten Pfarrerszahlen wird es nicht möglich sein, weiterhin drei Gottesdienste zur selben Uhrzeit zu feiern. Mit den drei „alten“ Kirchenvorständen haben wir uns daher darauf verständigt, die Gottesdienstzeiten so anzupassen, dass es in der Regel für zwei Personen möglich ist, die Gottesdienste in unseren drei Gemeinden abzudecken und auch Taufgottesdienste in allen drei Gemeinden feiern zu können.

### Die Gottesdienstzeiten ab Februar sind daher:

- 9:15 Uhr Nikodemuskirche  
Röthenbach.
- 10:00 Uhr Philippuskirche  
Reichelsdorf.
- 10:30 Uhr Johanneskirche Eibach.

## Dekan i.R. Werner Müller verstorben

Als Dekan Werner Müller im Jahr 1999 in den Ruhestand verabschiedet wurde und nach 14 Jahren hier in Eibach – damals noch Sitz des Pro-Dekanats Nürnberg-West – auf seine Zeit als Pfarrer unserer Kirchengemeinde und Dekan zurückschaute, schrieb er zum Abschied im Gemeindebrief von „Spuren im Schnee“. Werner Müller war sich in großer Gelassenheit bewusst: da sind Spuren, ja; aber es sind auch solche, die

Taufgottesdienste können dann in der Regel von demjenigen in einer der drei Gemeinden gehalten werden, der / die um 10 Uhr mit der Gemeinde in Reichelsdorf den Gottesdienst feiert.

Etwa im Kirchenjahreswechsel soll die Gottesdienstzeit dann durch die drei Gemeinden „rotieren“, so dass für einen größeren Zeitraum jede der Uhrzeiten einmal jede Kirchengemeinde „betrifft“.

Unsere Hoffnung, die sich mit den notwendigen gewordenen Änderungen verbindet, ist aber auch, dass Sie sich gut darauf einlassen können und die unterschiedlichen Gottesdienstzeiten über die Pfarrei hinweg auch eine eigene Attraktivität bekommen – je nachdem, wie die persönlichen Planungen um den Gottesdienst herum für den Sonntag aussehen.

*Pfarrer Benjamin Schimmel*

verwischen, tauen und verwehen, wie er damals schrieb.

Sich der Vergänglichkeit – auch der eigenen – bewusst sein und darin fröhlich und getragen und gelassen leben: so werden viele, die sich an Werner Müller erinnern ihn erlebt haben.

Auf seinen beruflichen Stationen in Röthenbach an der Pegnitz, als Dekanatsjugendpfarrer, an der Passionskirche in Langwasser und eben bei uns hier in Eibach.



Auch ganz privat in vielen einzelnen Begegnungen. Mit Spuren zwischen solchen im Schnee auf Winterberg-Freizeiten und auf den Eibacher Adventsmärkten;

sommerlichen rund um Kirchweih und Gemeindefest; begleitenden in Freude und Leid, gemeindefördernden im fränkischen Umland und immer wieder rund um die Johanneskirche.

1999 bei seinem Weggang schrieb er bewusst vom „letzten Lebensabschnitt“, der damals begonnen hat. Viele Jahre konnte er den Ruhestand in Weiherhaus genießen, in den letzten Jahren dann in Bad Windsheim als manches beschwerlicher wurde.

Am 5. Dezember ist Werner Müller im Alter von 89 Jahren gestorben.

Wir schauen dankbar zurück auf die Zeit, in der er hier gewirkt hat und mitgelebt hat.

Wir trauern mit seiner Ehefrau Margarete und der ganzen Familie.

Und wir wissen ihn geborgen – vertrauen ihm dem an, der unser Leben vollendet, wie das Werner Müller mit einem Vers aus dem Philipperbrief auch damals unter seinen Abschied schrieb: „Ich bin darin guter Zuversicht, dass der in euch angefangen hat das gute Werk, der wird's auch vollenden bis an den Tag Christi Jesu.“ (Phil 1,6).

*Pfarrer Benjamin Schimmel*

## Die neue Chorleiterin des Kirchenchores

Mein Name ist Heike Morneburg. Ich bin in Nürnberg geboren und wuchs in der Paulusgemeinde im Süden Nürnbergs auf.

Als Hausmeisterfamilie lebten wir im gleichen Haus und waren/sind zeitlebens in das Geschehen der Gemeinde und das Musizieren dort integriert, sei es im Kirchenchor, beim Orgelspielen, bei Musik zu besonderem Anlass oder im Posauenchor. Auch im Diakoniewerk Martha Maria, welches zur Paulusgemeinde gehört, kamen wir oft zum Einsatz.

Mit knapp 20 Jahren lernte ich vor meinem Musikstudium die Meistersänger und damit Familie Dietrich kennen. Dieses intensive Chorsingen mit den Meistersängern, welches wir über 25 Jahre machten und erlebten, bereitet mir noch heute Glück und Zufriedenheit.

Deshalb bin ich seit 1990 als Chorleiterin und Organistin immer aktiv gewesen. Bis April 2024 habe ich



mit verschiedenen Chören gearbeitet. Heute bin ich nebenamtliche Organistin in evangelischen Gemeinden in Erlangen und Nürnberg und unterrichte die Instrumente Querflöte und Klavier an der Städtischen Sing- und Musikschule Erlangen. In dieser Stadt lebe ich auch.

Eine durch die Meistersängerzeit entstandene Verbindung zur Johangemeinde wird nun zur Freundschaft, da ich im September 2024 die Chorleitung des Kirchenchors übernommen habe und dadurch das Verbundenheitsgefühl zu Eibach zum Tragen kommt.

*Heike Morneburg*

## Kirchenchor unter neuer Leitung

Wir begrüßen sehr herzlich unsere neue Chorleiterin Frau Heike Morneburg.

Nach einer Hängepartie, in der wir nicht wussten, ob es überhaupt und wie es mit dem Kirchenchor weiter geht, dürfen wir seit September 2024 mit ihr proben. Auch einen Einsatz im Gottesdienst am 08.12.2024 haben wir schon gemeistert. Das Foto zeigt Frau Morneburg mit vollem Körpereinsatz.

Sie lebt von und für die Musik, das spürt man. Wir sind sehr froh und über-

glücklich sie als neue Leiterin unseres Chores zu haben.

Danken möchte ich an dieser Stelle Frau Inge Dietrich, sie hat die Vermittlung eingefädelt. Gute Chorleiter:innen gibt es ja nicht wie Sand am Meer.

Herzlichen Dank auch an Herrn Pfarrer Schimmel, der das Engagement möglich gemacht hat.

Wir freuen uns auf viele super gute Proben und Einsätze mit unserer Chorleiterin.

*Rottraut Gäbler*





## Bewegungsangebote

### ÖKUMENISCHER TANZKREIS

Gesellige internationale Mitmachtänze für alle Tanzfreudigen. Neue interessierte Tänzerinnen, Tänzer sind jederzeit willkommen.

13.02., 27.02., 13.03. u 27.03.,  
17 - 18:30 Uhr, GH.

Gerlinde Knopp ☎ 6496998

Anna Gute ☎ 638090

### FITNESSKURSE

Wirbelsäulengymnastik I,  
Donnerstag, 9 - 10 Uhr, GH

Wirbelsäulengymnastik II,  
Donnerstag, 10 - 11 Uhr, GH

Karin Wunder ☎ 646362

Die Kurse sind derzeit belegt.

Rückentraining I:

Freitag, 08:45 - 09:45 Uhr, GH

Rückentraining II:

Freitag, 09:45 - 10:45 Uhr, GH

In beiden Kursen sind noch Plätze frei!

Ingrid Lassak, ☎ 6493225

## Chorproben

### ST JOHN'S GOSPELSINGERS

Montag, 20 - 21:30 Uhr, Saal

Alexander Schlegel

Mail: mail@alexander-schlegel.de

### KIRCHENCHOR

Montag, 18:45 - 19:45 Uhr, Saal

Heike Morneburg ☎ 0170 3488993

Mail: hmorneburg@gmx.de

### POSAUNENCHOR

Dienstag, 20 Uhr, Saal

Jungbläser u. Anfänger nach Vereinbarung.

Johannes Seitz ☎ 646778

www.posaunenchor-eibach.jimdo.com

### AUTUMN LEAVES

Probe nach Vereinbarung

Dr. Martin Affolderbach

☎ 0911 4087549

Mail: martin@affolderbach.de

## Treffpunkte

### MIDLIFE-KREIS STATT MIDLIFE CRISES

21.02. 19 Uhr: Wir schauen gemeinsam die Sendung "Fastnacht in Franken"

28.03. 19 Uhr: „Mein Lieblingsbuch“,  
Literaturabend bei Bücher Pelzner

Gabriele Antos ☎ 6493286,

Horst Jäger ☎ 645977

### BETA-KREIS

Treffpunkt für alle, die mehr über die Bibel erfahren und sich über ihren Glauben austauschen wollen.

06.02., 20.02., 06.03. u. 20.03. im

Gemeindehaus, jeweils 20 Uhr, Kontakt:

Friedrich Benning ☎ 24066352.

Du tust mir kund den  
**Weg zum  
Leben.**

Psalm 16,11

Monatsspruch FEBRUAR

## Wandergruppe

**505. Gemeindegewandlung**  
**am Samstag, den 15. Februar**  
 ab Bahnhof Reichelsdorf zu Fuß über  
 den Neuen Kanal nach Katzwang  
 (Mittagessen: Gasthof Schmidt 09122  
 77317), durch den Wiesengrund zurück.  
 Ca. 12 km, flaches Gelände  
 Treffpunkt: 9:45 Uhr am S-Bahnhof  
 Reichelsdorf  
 Anmeldung am Mittwoch, den 12.  
 Februar ab 19 Uhr bei Christa Moritz, ☎  
 3844698 oder 0174 186 1857

**506. Gemeindegewandlung**  
**am Samstag, den 15. März**  
 Albrandweg von Deining bis Neumarkt!  
 Deining - Winnberg (Mittag) Höhenberg  
 - Maria-Hilf-Kirche - Bahnhof Neumarkt  
 Ca. 13 km vorwiegend leichtes Gelände.  
 Treffpunkt: 8:15 Uhr, Haltestelle Schuß-  
 leitenweg (Käferlein); Abfahrt am Hbf  
 Nbg. 9:11 Uhr Gleis 14. Fahrkarte TT Plus  
 Preisstufe 9 kann besorgt werden.  
 Anmeldung am Mittwoch, den 12. März  
 ab 18 Uhr beim Wanderführer Helmut  
 Rieder, ☎ 0170/8590861

Wenn bei dir ein  
**Fremde** in eurem  
 Land lebt, sollt ihr ihn  
**nicht**  
**unterdrücken.**

3. Mose 19,33

Monatsspruch MÄRZ

Frühjahrssammlung vom  
 31. März – 6. April 2025

## Mut gegen Armut – armutsorientierte Projekte

Unser christlich-diakonischer Auf-  
 trag lautet, Armut zu bekämpfen und  
 Menschen in Not zu unterstützen.  
 Deshalb engagieren sich Diakonie und  
 Kirche auf vielfältige Weise mit „Mut  
 gegen Armut“. 2023 waren in Nürn-  
 berg mehr als 100.000 Menschen  
 armutsgefährdet – ein Großteil davon  
 sind Frauen (über 65 Jahren) und  
 Alleinerziehende mit ihren Kindern.

Die Kirchliche Allgemeine Sozial-  
 arbeit (KASA) ist oft eine der ersten  
 Anlaufpunkte für Beratung und Hilfe  
 bei sozialen Notlagen.

Hinzu kommen viele Angebote  
 in diakonischen Einrichtungen und  
 Kirchengemeinden, die Betroffene  
 entlasten: Beispielsweise Vesperkirche  
 und Mittagstische in den Südstadtge-  
 meinden, der allerhand-Sozialladen,  
 die Wärmestube am Bahnhof, die  
 Schuldnerberatung in Gostenhof oder  
 geförderte, sehr günstige Familienfer-  
 rien bayernweit.

Damit diese und andere Projekte  
 weiterhin angeboten werden können,  
 bitten wir bei der Frühjahrssammlung  
 um Ihre Unterstützung.

**Herzlichen Dank!**

Spendenkonto der diakonischen  
 Bezirksstelle Nürnberg:  
 DE36 5206 0410 0702 5075 01  
 Stichwort: Frühjahrssammlung 2025



In der Fastenzeit von Aschermittwoch bis Ostern wollen wir wieder vier Morgenandachten anbieten.

Das diesjährige Motto lautet:

### **Luft holen! 7 Wochen ohne Panik.**

Die Andachten finden statt am Mittwoch, 19. März, 26. März, 2. April, 9. April, jeweils um 7:00 Uhr und dauern ca. 20 Minuten.

Im Anschluss gibt es Kaffee/Tee und Butterbrezen.

Herzliche Einladung!

*Ursula Raum-Durant und Ingrid Rösch im Namen für das SIA-Team*

## Georgien – kleines Land am großen Kaukasus.

### Herzliche Einladung zu einem ganz besonderen Abend

Während ich diese Zeilen schreibe – Anfang Dezember 2024 – wird jeden Tag in den Nachrichten davon berichtet, dass Abend für Abend in allen großen Städten Georgiens Tausende für eine Annäherung an die EU demonstrieren, während die Regierung verstärkt die Nähe zu Moskau sucht.

2018 war Georgien Gastland auf der Frankfurter Buchmesse, bis dahin hat man bei uns selten etwas von Georgien gehört, dabei ist das kleine Land (so groß wie Bayern, aber nur ca. 4 Mio. Einwohner), zwischen dem kleinen und großen Kaukasus und dem Schwarzen Meer gelegen, ein uraltes Kulturland. Vor 8000 Jahren wurde dort erstmals Wein gekeltert, in den typischen mannsgrößen, in die Erde vergrabenen Tonamphoren. Der griechischen Mythologie zufolge ließ Göttervater Zeus den Titanen Prometheus an den Kazbek, den zweithöchsten Berg Georgiens schmieden. Prometheus wurde von den Göttern dafür bestraft, dass er den Menschen das Feuer – und damit die Zivilisation – gebracht hat. Und schließlich hat Georgien schon im 4. Jahrhundert, als zweites Land überhaupt,

das Christentum als Staatsreligion eingeführt. Zahlreiche uralte Kirchen und Klöster zeugen heute noch davon.



Möchten Sie noch mehr über dieses kleine, aber vielfältige Land erfahren?

Interessiert es Sie, wie es den Menschen heute geht, worauf sie hoffen und warten?

### Am Mittwoch, 12. Februar um 19 Uhr im Evangelischen Gemeindehaus

zeigt Tea Totogashvili, Reiseleiterin aus Tiflis, eindrucksvolle Bilder, erzählt von Geschichte und Kultur ihres Heimatlandes und beantwortet gerne Ihre Fragen.

Wir freuen uns auf Sie!

*Waltraud Jäger für das  
Vorbereitungsteam*





**BIER & BIBEL**

**„EIN HERZ  
FÜR BIERE“**

EIN ABEND MIT BIER & BIBEL,  
MUSIK VON AUTUMS LEAVES

FREITAG, 14. FEBRUAR  
19.30 UHR  
FOYER GEMEINDEHAUS  
EIBACHER HAUPTSTR. 61



Herzliche Einladung zu einem „alternativen Valentinstag“ bei „Bier & Bibel“.

Mit „Herz“, Liebhaber-Bieren, ineinander verschlungenen Teigwaren und natürlich der Liebe zur Musik von unserer Band Autumn Leaves.

Teilnahme frei – Spenden herzlich willkommen!

## Herzliche Einladung zum Frauenfrühstück

Samstag, den 29. März, 9 – 11.30 Uhr

Die Seele im Kaffeeduft baumeln lassen. Endlich einmal wieder nicht alleine zu Hause vor einem Becher Kaffee sitzen, sondern in der Gemeinschaft sich geistig und kulinarisch verwöhnen lassen. In der Begegnung mit anderen Frauen Kraft schöpfen für sich und für den Alltag.

Frauen jeden Alters und jeder Konfession sind herzlich eingeladen!

**„Wem Gott will rechte Gunst erweisen, den schickt er in die weite Welt“**

Eine Bilderreise rund um den Globus

Ich lade Sie herzlich ein, sich mit mir auf eine Reise um die ganze Welt zu begeben. Freuen Sie sich auf Eindrücke aus den verschiedenen Kontinenten.



**Bitte unbedingt anmelden!**

Anmeldung bitte bis Mittwoch, 26.03.2025

Zum Frühstück sind Sie herzlich eingeladen. Wir bitten um eine Spende für die „Allgemeine Gemeindearbeit“.

*Gudrun Rosenzweig für das Frauenfrühstücksteam*



## „Ich will euch eine Zukunft und eine Hoffnung geben!“ (Jeremia 29,11)

- **Strecke:** auf dem Fränkischen Jakobsweg von Roßtal nach Eibach, ca. 15 km, leichtes Gelände
- **Hinfahrt** mit dem ÖPNV - **Treffpunkte:**  
9.20 Uhr am Bahnhof Nürnberg-Stein, Gleis 5  
10.00 Uhr an der Laurentiuskirche in Roßtal
- **Unterwegs:** Impulse – Schweigen – Austausch – Gebet
- **Schlusspunkt:** Jakobuskirche Oberweihersbuch bzw. Fortsetzung des Wegs für die Pilger/innen aus Nürnberg
- **Ausrüstung:** solides Schuhwerk - Brotzeit und Getränke - VAG-Fahrkarte für Zone 3 / 4
- **Anmeldung ist nicht nötig!**

**Kontakt:** Gemeindefereferentin **Irene Keil**, Kath. Pfarrverband Nürnberg-Südwest/Stein, E-Mail: [ikeil@bistum-eichstaett.de](mailto:ikeil@bistum-eichstaett.de), Tel. 09 11 / 6329 1290

Hallo liebe Beta-Kreis-Freunde

# PRÜFT ALLES UND BEHALTET DAS Gute

I. THESSALONICHER 5,21

*Nachfolgend die Termine für 2025.  
Sofern nicht anders angegeben treffen wir uns wie gewohnt  
um 20:00 Uhr im Kleinen Saal im Gemeindehaus.  
Änderungen besprechen wir wie immer kurzfristig.*

Termine 2025	
❖ 09.01.25	❖ 10.07.25
❖ 23.01.25	❖ 24.07.25
❖ 06.02.25	❖ 07.08.25
❖ 20.02.25	❖ 21.08.25
❖ 06.03.25	❖ 04.09.25
❖ 20.03.25	❖ 18.09.25
❖ 03.04.25	❖ 02.10.25
❖ 17.04.25	❖ 16.10.25
❖ 01.05.25	❖ 30.10.25
❖ 15.05.25	❖ 13.11.25
❖ 29.05.25	❖ 27.11.25
❖ 12.06.25	❖ 11.12.25
❖ 26.06.25	❖ 25.12.25

*Auf eine weiterhin zahlreiche Teilnahme am  
Beta-Kreis und auf gute, offene  
Gespräche und offene Diskussionen  
freuen sich*

*Ute und Peter*

## Angebote für Kinder

### KINDERGRUPPE

für alle von der 1. - 4. Klasse  
Montag, 16:30 - 17:45 Uhr, BeZe  
Dominic Durant ☎ 0177 4773588

### KIKO - KINDERCHOR

Mittwoch, 15 - 15:30 Uhr, BeZe  
für Kinder der 1. - 3. Klasse  
Mittwoch, 15:30 - 16 Uhr, BeZe  
für Kinder ab der 4. Klasse  
Chris Halmen ☎ 0176 20511982

## CVJM in Eibach

### KONTAKT

Walter Nützel ☎ 646707

### GEBETSTREFF EIBE

UND PARTNERSCHAFTSKREIS  
19.03., 19 Uhr, kleiner Saal

## Evangelische Jugend

### KONTAKT

Dominic Durant, dominic.durant@elkb.de, ☎ 0177 477 35 88  
Lara Götz, lara.goetz@elkb.de  
☎ 0178 969 19 77

### Termine:

#### Nächste MAK:

17.02. 18 Uhr in Reichelsdorf  
17.03. 18 Uhr in Eibach

### Jugendtreff Reichelsdorf

14.02., 28.02., 14.03. u. 28.03.  
jeweils von 18:30 Uhr - 21:30 Uhr im  
Jugendkeller Reichelsdorf, Im Steinlach 9  
Für alle ab 13 Jahren!

### GlaubensBasics

10.02. u. 03.03.

jeweils von 19:30 Uhr - 21 Uhr im Beze  
- Andachtsraum (unterm Dach), Eibacher  
Hauptstr. 55.

Für alle ab 16 Jahren!

### Specials:

Sa., 01.03.: Exit the Room - BibelVer-  
sion - Ein Raum - Eine Gruppe - Eine  
Aufgabe - Eine Stunde.

Fr., 07.03. - Sa., 08.03.: Film-Übernach-  
tung in Reichelsdorf

Für alle ab 13 Jahren.

Anmeldungen und Informationen unter  
<https://ej-phijoni.de/>

## Familienarbeit

### KONTAKT

Marion Hanek, marion.hanek@elkb.de  
☎ 0152 57290074

### KINDERPARK EIBACH



Fröschegruppe Mo. - Do., jeweils von  
8:30 - 11 Uhr, Gemeindehaus,  
Silke Kramer, Heike Schreiber  
Für Rückfragen sind wir am besten per  
Email erreichbar: [vorstand@kinderpark-  
eibach.de](mailto:vorstand@kinderpark-eibach.de) oder ☎ 015754593679  
Weitere Informationen:  
[www.kinderpark-eibach.de](http://www.kinderpark-eibach.de)

### ELTERN-KIND-RHYTHMIK

für Kinder ab 1 Jahr  
Kurs 1 Freitag, 9:30 - 10:30 Uhr, kl. Saal



**“Jakob und die Himmelsleiter”**  
Kinderbibeltag der Pfarrei  
Röthenbach/Eibach/Reichelsdorf  
Für alle von der 1. - 4. Klasse  
Wann: Sa., 22.03.2025  
von 9.30 - 14.30 Uhr

Wo: GH Philippuskirche  
Im Steinlach 9, 90453 Nürnberg  
Was: Spiel und Spaß, Musik  
und Message!  
Kosten: 5,- € (inkl. Mittagessen  
& Trinken - bitte vor Ort bezahlen)  
Anmeldung über den QR-Code:



Kurs 2 Freitag, 11 – 12 Uhr, gr. Saal  
Kursleitung: Gerda Jansen  
Anmeldung über das Pfarramt.

## Krabbelgruppe

Dein Kind ist 2022, 2023 oder 2024 geboren? Du suchst Kontakt zu anderen Eltern? Möchtest du dich ca. 1 Mal die Woche vormittags treffen? Zum



Austausch oder gemeinsamen Aktionen?  
Dann melde dich doch einfach bei mir  
und ich bringe euch zusammen.

*Marion Hanek, Diakonin*

## Krabbelgruppe für Alleinerziehende

Du bist alleinerziehend, dein Kind ist zwischen 6 Monaten und 3 Jahren? Dann melde dich gerne bei mir. Wir möchten eine spezielle Krabbelgruppe für Alleinerziehende in Röthenbach eröffnen. Gerne auch weiter sagen.

## Weiter Informiert bleiben

Um über die Familienarbeit in Eibach, Röthenbach und Reichelsdorf informiert zu bleiben können sich Eure Eltern in die Familien-Whatsapp-Gruppe aufnehmen lassen. Hier können nur die zwei Hauptamtlichen schreiben. Einfach eine Nachricht an 0152 57290074 (Diakonin Marion Hanek) senden.

## Café Eibach



MO 18.11.24 9-11 · MO 24.02.24 9-11 · FR 28.03.25 14-16:30  
 KAFFEE | TREFFPUNKT FÜR MORGENBUMMLER\*INNEN,  
 KUCHEN | BETREUUNGSPENDLER\*INNEN UND FREUNDE  
 BREZEN | DES GESELLIGEN KAFFEEKLATSCHES.  
 KINDER HERZLICH WILLKOMMEN!

EVANGELISCHES GEMEINDEHAUS, EIBACHER HAUPTSTRASSE 61

## Termine für die Familienarbeit in der Pfarrei

- 16.02. 11 Uhr Familiengottesdienst in Röthenbach
- 16.02. 9 Uhr Frühstückskirche in Reichelsdorf
- 23.02. 11 Uhr Familiengottesdienst in Eibach (Gemeindehaus)
- 24.02. 9 - 11 Uhr Café Eibach
- 16.03. 10 Uhr Familiengottesdienst in Reichelsdorf
- 22.03. Kinderbibeltag
- 28.03. 14 - 16:30 Uhr Café Eibach
- 30.03. 11 Uhr Familiengottesdienst in Röthenbach

## Sternsingeraktion 2025

Die diesjährige Sternsingeraktion war zum ersten Mal „richtig ökumenisch“: das heißt, etwa die Hälfte der Aktiven war evangelisch, die andere Hälfte katholisch.

124 Königinnen und Könige haben mitgemacht und 57 Begleitpersonen. Sie gingen eingekleidet von Haus zu Haus, sangen ihr Lied und sagten ihren Spruch auf, verteilten Bildchen und den Segensaufkleber für das Haus und sammelten Geld. Die Spenden gingen diesmal nach Kenia und Kolumbien, um sich für Kinderrechte einzusetzen. Insgesamt haben unsere Sternsinger den großartigen Betrag von 21.456,59 €. (Stand Mitte Januar) gesammelt!



Zusätzlich haben 15 Kinder, Jugendliche und Erwachsene Bildchen in Briefkästen eingeworfen. 14 Personen in den Zentralen Diensten haben dafür gesorgt, dass die Gruppen alles haben, was sie brauchen. Hauptorganisatorin war Irene Keil. Unterstützt wurde sie von Gudrun Gärtner und Diakonin Marion Hanek.

Mit Gottesdiensten in den vier Kirchen in Eibach und Röthenbach (Johanneskir-

che, Nikodemuskirche, Maria am Hauch und St. Walburga) am Montag, 6. Januar, wurde die diesjährige Sternsingeraktion beendet. Die Kinder haben danach als Belohnung jeder eine Süßigkeitentüte bekommen und wurden zur Sternsingerparty, diesmal in der Johanneskirche, eingeladen.

*Gemeindereferentin Irene Keil  
und Diakonin Marion Hanek*

## Aus Liebe zu unseren Kindern und Enkeln -

Die Erderwärmung schreitet deutlich spürbar voran. Wir müssen dringend handeln, um eine noch heißere Erde, noch mehr Flutkatastrophen, Hitzewellen und Waldbrände zu verhindern.

Wir stehen an einem Wendepunkt. Die Politik muss **sozial gerechten Klimaschutz** jetzt ganz oben auf die Agenda setzen. Damit wir weiterhin gut auf dieser Erde leben können.

**Zeigen Sie am Valentinstag Ihre Liebe** zu Ihren Kindern, Ihren Enkeln, Ihre Liebe zu Gottes wunderbarer Schöpfung.

Fordern wir mit Fridays for Future vor der Bundestagswahl: **Sozial gerechten Klimaschutz** jetzt umsetzen! Aus Liebe zum Leben.

**Setzen Sie am Valentinstag mit uns ein Zeichen!**

Laufen Sie mit uns mit Herz-Plakaten durch die Nürnberger Fußgängerzone.

Schließen Sie sich dann mit uns der Fridays-Demonstration an.

Uhrzeit noch offen, voraussichtlich um die Mittagszeit. Aktuelle Infos unter [christians-for-future-nuernberg.de](http://christians-for-future-nuernberg.de)

Pfarrerin Ute Böhne, Dekanats-Umweltbeauftragte



## Klimaschutz jetzt!

## Besuchsdienstkreis

Wir, ein Kreis von ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Gemeinde, bieten den Jubilaren zu ihren runden Geburtstagen ab 75 gerne unseren Besuch an. Wir freuen uns, mit Ihnen ins Gespräch zu kommen und wollen Ihnen zeigen, dass Sie uns in der Gemeinde ganz wichtig sind. Es ist eine schöne Erfahrung, dass sich Besuchte und Besuchende gegenseitig beschenkt fühlen.

### KONTAKT

Ingrid Rösch ☎ 6326139

## Gottesdienste

Gottesdienste in der **Lobetal-Kapelle** (Fürreuthweg 96) finden monatlich am Mittwoch um 16 Uhr statt:

26. Februar

26. März

Gottesdienste im **Evangelischen Altenwohnheim** (Eibacher Hauptstr. 73) finden monatlich am Donnerstag um 10 Uhr statt:

27. Februar

27. März

### KONTAKT

Pfarrerin Andrea Schäfer

Altenheimseelsorge im Dekanat

Nürnberg

☎ 0176-83735924

Andrea.schaefer@elkb.de

www.altenheimseelsorge-bayern.de

## Seniorenfreundeskreis

Der Seniorenfreundeskreis (SFK) trifft sich einmal im Monat im Gemeindehaus. Wir bieten abwechslungsreiche Veranstaltungen mit informativen, kulturellen, heiteren und besinnlichen Inhalten, unternehmen Ausflüge und Fahrten in die nähere Umgebung.

Ob Sie sich auf regelmäßige Treffen freuen oder aber nur an einzelnen Veranstaltungen interessiert sind, Sie sind jederzeit willkommen.

Das Alter spielt keine Rolle. Auch „junge“ und „jung gebliebene“ Seniorinnen und Senioren sind herzlich eingeladen.

### GYMNASTIK

findet jeden Dienstag im Gemeindehaus ab 14:15 Uhr (nicht in den Ferien) unter der Leitung von Frau Köhler statt.

### KONTAKT

Helga Müller ☎ 6492333



## Herzliche Einladung zu den Veranstaltungen des Seniorenfreundeskreises (jeweils donnerstags)

20.02.2025 14:30 Polizei Puppenbühne

„Gunda und Gerch“ stellen verschiedene Problematiken aus dem Alltag von Senioren dar.

Die Kollegen des Puppenbühnenteams besprechen mit uns die Situation, wie reagiere ich bei Schockanrufen oder Trickbetrügern am Telefon oder auch an der Haustür und geben passende Tipps.



20.03.2025 14:30 Im März der Bauer die Rösslein einspannt!



Wir singen Frühlingslieder  
mit  
Horst Jäger (Gitarre)  
und Rosi Hofmann

**Sonntag, 2. Februar**      **letzter So. n. Epiphania**

10:30 Gottesdienst mit Abendmahl  
Liturgie: Benjamin Schimmel  
Musik: Gospelchor u. Martina Neuwerth

---

**Sonntag, 9. Februar**      **4. So. vor der Passionszeit**

10:30 Gottesdienst  
Liturgie: Eva-Maria Pietzker  
Musik: Mirijam Kohn

anschließend Kirchencafé

---

**Sonntag, 16. Februar**      **Septuagesimä**

10:30 Gottesdienst  
Liturgie: Benjamin Schimmel  
Musik: Martina Neuwerth

---

**Sonntag, 23. Februar**      **Sexagesimä**

10:30 Gottesdienst  
Liturgie: Benjamin Schimmel  
Musik: Melanie Stamm  
11:00 Familiengottesdienst  
im Gemeindehaus  
11:45 Taufgottesdienst

---

**Mittwoch, 26. Februar**

16:00 Gottesdienst  
Lobetal-Kapelle  
Liturgie: Andrea Schäfer  
Musik: Martina Neuwerth

---

**Donnerstag, 27. Februar**

10:00 Gottesdienst  
Evang. Altenheim  
Liturgie: Andrea Schäfer  
Musik: Melanie Stamm

**Sonntag, 2. März**      **Estomihi**

10:30 Gottesdienst mit Abendmahl  
Liturgie: Benjamin Schimmel  
Musik: Martina Neuwerth

---

**Mittwoch, 5. März**      **Aschermittwoch**

19:00 Gottesdienst mit Auflegen des  
Aschekreuzes  
Liturgie: Benjamin Schimmel  
Musik: Dr. Christian Büttner (Or-  
gel), Stephanie Schwartz (Oboe &  
Englischhorn)

---

**Sonntag, 9. März**      **Invocavit**

10:30 Gottesdienst  
Liturgie: Eva-Maria Pietzker  
Musik: Julian Dreykorn

---

**Sonntag, 16. März**      **Reminiszere**

10:30 Gottesdienst  
Liturgie: Eva Kaplick  
Musik: Melanie Stamm  
anschließend Kirchencafé

---

**Mittwoch, 19. März**

7:00 Passionsandacht

---

**Sonntag, 23. März**      **Okuli**

10:30 Gottesdienst  
Liturgie: Friedrich Benning  
Musik: Mirijam Kohn

---

**Mittwoch, 26. März**

7:00 Passionsandacht  
16:00 Gottesdienst  
Lobetal-Kapelle  
Liturgie: Andrea Schäfer  
Musik: Martina Neuwerth

Donnerstag, 27. März

10:00 Gottesdienst  
 Evang. Altenheim  
 Liturgie: Andrea Schäfer  
 Musik: Melanie Stamm

Sonntag, 30. März Lätäre

10:30 Jubelkonfirmation  
 mit Abendmahl  
 Liturgie: Benjamin Schimmel  
 Musik: Kirchenchor u. Martina  
 Neuwerth

Mittwoch, 2. April

7:00 Passionsandacht

Sonntag, 6. April Judika

10:30 Gottesdienst mit Abendmahl  
 Liturgie: Eva Kaplick  
 Musik: Melanie Stamm

**Prüft alles  
 und behaltet  
 das Gute!**

1. Thessalonicherbrief 5,21

Jahreslosung 2025

16.03.25 Sonntag Reminiszere

**"Im Dunkeln ist gut Munkeln".**

Das Motto Jesu lautet dagegen:  
 Ins Licht kommen.

PfarrerIn Kaplick und Maik Pflaum von der Romero Initiative im Austausch über den Predigttext aus Johannes 3,19-21, über die dunklen Seiten der Spielzeugindustrie, wie man Arbeitsrechte ins rechte Licht rückt und Projekte in Mittelamerika.

Die Romero Initiative (CIR) ist eine entwicklungs- und sozialpolitische Nichtregierungsorganisation (NGO) mit Sitz in Münster, Berlin und Nürnberg (im Eckstein!). Seit 1981 engagiert sie sich für die Einhaltung

von Menschen- und Arbeitsrechten in den globalen Lieferketten unserer Konsumgüter. Die CIR setzt sie ein für ein solidarisches Miteinander weltweit und bauen Brücken zwischen ihren Partnerländern in Mittelamerika und Deutschland. Die Kooperation mit lateinamerikanischen Organisationen verknüpft sie mit ihrer Kampagnen- und Bildungsarbeit in Deutschland. Zentral sind dabei Themen wie menschenwürdige Arbeitsbedingung, die Selbstbestimmung von Frauen, Achtung und Selbstbestimmung indigener und ländlicher Bevölkerung, Umweltschutz und Agrarökologie sowie Klimagerechtigkeit.



*Maik Pflaum beim Besuch der Bekleidungsgewerkschaft SITRASACOSI in El Salvador.*



# ErzählRäume

## Leben und Geschichten teilen

### Sie mögen Geschichten? Dann entdecken Sie die Welt der Erzähl-Räume!

Wir laden Sie ein, mit uns in moderierte ErzählRäume einzutauchen, einmalige Geschichten zu hören und mit zu erzählen, wenn Sie mögen. Persönliche Geschichten, in denen sich das Leben in allen Farben und Facetten von Erfahrungen entfaltet, Erzähl- und Hörbegegnungen voller Kraft und Überraschungen.

Wir, das sind drei Frauen aus unseren drei Gemeinden:

Christine Otto aus Reichelsdorf, Ingrid Rösch aus Eibach und Eva Kaplick, Pfarrerin in Röthenbach laden Sie ein zum

#### ...ErzählRaum im April 2025:

**" Wenn ich groß bin, will ich..."  
Kindheits- und Jugendträume und  
was aus ihnen geworden ist.**

**Erzählraum am Donnerstag, den  
3.4.25 um 19 Uhr im Gemeindehaus  
der Johanneskirche in Eibach,  
Eibacher Hauptstraße 61**

Wir werden Sie mit Getränken empfangen und starten nach einer kurzen Einführung mit der Erzählrunde. Nach einem kleinen Imbiss ist im zweiten Teil des Abends Gelegenheit, miteinander über die Erfahrungen ins Gespräch zu kommen, nachzufragen, sich auszutauschen, genauer hinzuschauen.



Neugierig geworden?

**Dann melden Sie sich bitte an im** Evang.-Luth. Pfarramt Eibach,  
Telefon: 0911 649925,  
oder per Email:  
pfarramt.eibach@elkb.de  
bis spätestens Montag, 31.03.2025.

Freuen Sie sich mit uns auf diesen ErzählRaum-Abend, an dem sich die vielfältigen Facetten persönlicher Erfahrungen neu und überraschend entdecken lassen.

Christine Otto, Ingrid Rösch,  
Eva Kaplick



## Herzliche Einladung zum internationalen Weltgebetstag

### In 24 Stunden um die Welt ...

Diesen Weg legt der Gottesdienst zum internationalen Weltgebetstag alle Jahre am ersten Freitag im Monat März zurück. Rund um den Erdball feiern ihn Frauengruppen aus allen Ländern der Welt. In diesem Jahr geht es zu der kleinen Inselgruppe der Cook-Inseln im Pazifik.

Unter dem Motto „Wunderbar geschaffen“ (aus Ps. 139) laden uns die Frauen dieser Inseln ein den Reichtum und die Schönheit der Welt wahrzunehmen. Das heitere Titelbild mit seinen schönen Blumen und Bäumen möchte dies zum Ausdruck bringen. Uns wird tagtäglich der problematische Zustand unserer Erde vor Augen geführt. Die

Christinnen der Cook-Inseln möchten neben die vielen negativen Bilder das Bild von der Schönheit unserer Natur stellen, über die wir uns freuen, das uns dankbar macht und uns Mut gibt sorgsam mit dem geschenkten Reichtum umzugehen.

Auch in unserer Pfarrei wird der Weltgebetstag ökumenisch gefeiert:

#### Reichelsdorf:

Freitag, 7. März, 19 Uhr  
Katholischer Pfarrsaal Heilige Familie,  
Eichstätter Platz

#### Röthenbach:

Freitag, 7. März, 19 Uhr  
Gemeindezentrum Nikodemuskirche,  
Stuttgarter Str. 33



## Phil-Kul-Dur: The Crown Jewels

The Crown Jewels, das sind **Monika Romanovska** (Gesang/Geige/Mandoline/ Gitarre/Percussion) und **Steffi Gläser** (Gesang/Gitarre/Bass/Kickbox)!

Das Repertoire der "Crown Jewels" besteht überwiegend aus traditionellen Countrysongs, und reicht u.a. von Johnny Cash, Hank Williams, Dolly Parton über Mary Chapin-Carpenter und CCR bis hin zu den Dixie Chicks. Darüber hinaus haben sie auch immer etwas Rock'n'Roll, Rock und Eigenes dabei!

Mit der gelungenen Mischung aus Country Music, professionellem Mu-



sizieren, Spaß und Frauenpower haben die Crown Jewels Reichelsdorf bereits 2019 begeistert. Wir freuen uns sehr darauf sie wieder zu erleben.

Selbstverständlich haben wir auch diesmal Getränke und Snacks für Sie vorbereitet. Lassen Sie sich diesen besonderen Abend nicht entgehen! Reservierungen nehmen wir gerne entgegen unter [philgemeindeverein@t-online.de](mailto:philgemeindeverein@t-online.de)

**Freitag, 14. März, 19:30 Uhr**  
**Gemeindehaus Philippuskirche**  
**Eintrittspreis: 18 €**

## Kammermusik bei Kerzenschein

Das Jahr 2025 steht im Zeichen des 60jährigen Bestehens unserer „neuen“ **Philippuskirche**. Nicht nur geistliche Musik erklang im modernen Kirchenraum, auch Chor-, Orchester- und Kammerkonzerte mit weltlicher Musik wurden aufgeführt. Und Pfarrer und Pfarrerinnen der Philippuskirche waren immer offen auch für Jazz und Pop.

Im Rahmen der „Kammermusik bei Kerzenschein“, die seit mehr als 45 Jahren bei uns erklingt, treten in diesem

Jubiläumsjahr Musiker auf, die all die Zeit treue musikalische Weggefährten von mir waren und unser Gemeindeleben bereicherten.

So sind am **Sonntag, 30. März um 19.30 Uhr Joachim Adamczewski** (Bariton), **Valentin Krämer** (Oboe) und **Ludwig Frank** (Klavier) zu hören.

Unter dem Motto „Frühlingsstimmen“ spielen sie für Sie Werke aus drei Jahrhunderten. Zur Ergänzung gibt es kleine Kommentare.

Eintritt: € 18

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!





## „Der mich aus großen Ängsten befreit hat“.

### Die Einführung der Reformation in Nürnberg im Jahr 1525

An einem Sonntag des Jahres 1512 predigt der Augustiner-Eremit Johannes von Staupitz aus Wittenberg zum ersten Mal in der Kirche des Nürnberger Augustinerklosters. Die Predigthörer trauen ihren Ohren nicht, solch wunderbare Dinge haben sie noch nie gehört: Staupitz spricht von einem guten, liebenden Gott. Davon, dass es bei der Suche nach einem gnädigen Gott nicht auf fromme Werke, sondern nur auf die Barmherzigkeit Gottes ankommt.

In einem neugegründeten Staupitz-Kreis diskutiert man fortan die Neuigkeiten aus Wittenberg. Und als 1517 die Kunde von den 95 Thesen gegen den Missbrauch des Ablasses von Staupitzens Beichtkind Martin Luther nach Nürnberg dringt, ist die Richtung klar: Alle Zeichen stehen auf Einführung der Reformation nach den Schriften Martin Luthers. Influencer wie der Maler Albrecht Dürer, der Humanist Willibald Pirckheimer, der

Stadtschreiber Lazarus Spengler, der Theologe Andreas Osiander oder der Meistersinger Hans Sachs arbeiten auf die Einführung der Reformation im März 1525 hin. Ganz Europa blickt in jenen Tagen auf Nürnberg: Wie wird sich die Stadt entscheiden? Und welche Fehler wird sie machen, die man dann selbst vermeiden kann?

**Kunsthistoriker Andreas Puchta M.A.** nimmt uns in seinem Bildervortrag mit in diese spannende Zeit der Nürnberger Stadt-, Kultur- und Religionsgeschichte.

**Zeit:** Mittwoch, 26. März 2025,  
19:30-21:00 Uhr

**Ort:** großer Pfarrsaal von St. Walburga,  
Eibenweg 10 (OG)

**Unkostenbeitrag:** 3 € pro Person

Diese Veranstaltung findet als Kooperation der Evangelisch-Lutherischen Pfarrei Röthenbach-Eibach-Reichelsdorf und des Katholischen Pfarrverbands Nürnberg-Südwest/Stein statt!

## Seniorenfreundeskreis

### Rückblick auf die Adventsfeier mit festlichem Konzert

Ein so gelungener Nachmittag ist schon einen Rückblick wert. Diesen möchte ich diesmal beginnen mit einem großen herzlichen Dank an die Organisatorinnen des SFK: Frau Inge Dietrich,



Frau Helga Müller, Frau Ingrid Rösch und Frau Gerda Schedel, sowie den treuen Helferinnen im Hintergrund. Seit Jahren sind sie unermüdlich für den SFK ehrenamtlich im Einsatz. Ohne sie alle wäre der Seniorenfreundeskreis und speziell ein solcher Nachmittag nicht möglich!!!

Der will entsprechend vorbereitet sein! Viele fleißige Hände braucht es hier: Tische stellen, dekorieren, Kaffeegedecke auflegen, Gläser und Karaffen für Wasser bereitstellen, Kaffee kochen.

Alles war wieder perfekt vorbereitet, weihnachtlich geschmückt, die Kerzen angezündet, die Gäste konnten kommen. Und wie sie kamen, im Nu war das Gemeindehaus bis auf den letzten Platz belegt und zusätzliche Stühle mussten herbeigeschafft werden.

Nach dem Kaffeetrinken folgte das Konzert mit den Musikerinnen Rottraut Gäbler, Gesang, und Ursula Bild als Begleiterin am Flügel.

Dabei sind die gemeinsamen Lieder schon Tradition. Begonnen wurde mit dem gemeinsamen Lied „Macht hoch die Tür, die Tor macht weit.“ Danach folgten in lockerer Reihenfolge ein Sternsinger Lied aus der Schweiz „Es ist für uns eine Zeit angekommen“, „Schöne Weihnachtszeit“ von Andreas Handke, „Guten Abend, gut Nacht“ von Brahms. Auch Englisch sprachige Lieder durften nicht fehlen. „Hark the Herald Angel sing“ von Mendelssohn-Bartholdy, „Happy Christmas“ von John Lennon, ein 50 Jahre altes Protestlied gegen den Krieg oder ein traditionelles Weihnachtslied aus England „The first Noel“. Der erste



Teil des Konzertes wurde abgerundet durch ein Lied zum Mitsingen „Herbei, o ihr Gläubigen“.

Frau Rösch und Frau Schedel lasen danach in der kleinen Pause als wunderbare, besinnliche Überleitung zum zweiten Teil des Konzertes die berührende Geschichte „Heilige Nacht“ von Selma Lagerlöf.

Jetzt folgte wieder ein Lied zum Mitsingen. Alle Musikstücke hier aufzuführen, würde zu weit führen. Aber „Grünet Felder, grünet Wiesen“ aus Oberösterreich muss hier Erwähnung finden, weil es vor 30 Jahren bereits im Kirchenchor gesungen wurde. „Am Weihnachtsbaum die Lichter brennen“, „Heiligste Nacht“ aus Tirol. „Schlaf wohl, du Himmelsknabe“, eine Melodie aus Schlesien. Zum Ende des Konzertes hin, wurde es richtig feierlich: „Hebe deine Augen auf“

von Mendelssohn-Bartholdy, „Bitten“ von Ludwig van Beethoven und Tolite Hostias von Camille Saint-Saëns. Zum Abschluss sangen wir gemeinsam aus vollem Herzen: „Tochter Zion.“

Über den spontanen, kräftigen Beifall haben sich die Musikerinnen sehr gefreut.

1. Tragt in die Welt nun ein Licht,  
sagt allen: Fürchtet euch nicht!  
Gott hat euch lieb, Groß und Klein  
Seht auf des Lichtes Schein.
2. Tragt zu den Kindern ein Licht,  
sagt allen: Fürchtet euch nicht!  
Gott hat euch lieb, Groß und Klein  
Seht auf des Lichtes Schein.
3. Tragt zu den Kranken ein Licht,  
sagt allen: Fürchtet euch nicht!  
Gott hat euch lieb, Groß und Klein  
Seht auf des Lichtes Schein.

Ich mag dieses Gedicht von Wolfgang Longardt sehr, es passt eigentlich immer, nicht nur zur Weihnachtszeit, sondern auch das ganz Jahr über.

Nach diesem festlichen Nachmittag, mit der Musik, mit den Zeilen des Gedichtes im Ohr und mit einem kleinen Geschenk, konnten sich alle mit einem gutem Gefühl auf den Heimweg begeben und frohgemut in die verbliebene Advents- und Weihnachtszeit gehen.

Freuen wir uns auf viele weitere Veranstaltungen und Treffen im Seniorenfreundeskreis.

*Rottraut Gäbler*

## 9 Gründe, warum der Eibacher Adventsmarkt etwas ganz Besonderes ist – und warum DU nächstes Mal auch dabei sein solltest! ... Nummer 8 hat mich echt umgehauen!

(Anm. d. Autorin: Das Internet behauptet, dies wäre eine von "51 legendären Überschriften, die immer funktionieren")

Der Eibacher Adventsmarkt ist nicht einfach nur ein weiterer Weihnachtsmarkt. Nein, es ist der Markt, an dem das Herz der Eibacher Gemeinschaft schlägt. Auch im vergangenen Jahr



sorgte er am ersten Adventswochenende wieder für buntes Treiben rund um unsere Johanneskirche.

Deshalb kommen hier ganz ohne Mühe neun gute Gründe, warum unser Adventsmarkt tatsächlich etwas ganz Besonderes ist und warum auch du nächstes Mal unbedingt dabei sein solltest:

1. **Es ist ein Fest für die ganze Familie!**  
Vom Kinderbasteln, einer Vorlesestunde mit Frau Höreth und Zuckerwatte bis hin zum Familiengottesdienst und sogar dem Besuch des Weihnachtsmanns – für Kinder und Familien wurde wieder einiges geboten.
2. **Es ist der Ort für Liebhaber der fränkischen Kulturszene!**  
Ja, du hast richtig gehört: Neben kulinarischen Köstlichkeiten ging es auch dieses Mal musikalisch und vor allem poetisch rund. Alle Konzerte sowie der Poetry Slam am Samstag fanden regen Anklang und hängen die Messlatte für den nächsten Adventsmarkt ganz schön hoch...
3. **Essen bis zum Umfallen.**  
Waffeln, Kuchen, Crêpes, Zuckerwatte, Plätzchen, Bratwurstbrötchen, Cevapcici, Pommes, Suppe, Chili sin Carne, Glühwein, heiße Cocktails und Jagatee – bei dieser köstlichen Auswahl fällt die Entscheidung schwer? Kein Problem, probier einfach alles! Dank der engagierten Eibacher Vereine und Helfer, die in den Buden fleißig im Einsatz waren, wurden all diese Leckereien mit Herz und Hingabe zubereitet.



4. **Katholische und evangelische Gemeinde – vereint für einen guten Zweck!**

Es freute uns besonders, dass erstmalig nun auch die Katholische Jugend mit dabei war. Ein schöner Moment der Ökumene, der den Markt noch bunter macht.

5. **Superlative der besonderen Art**  
Du hast noch nie im Hochsommer Weihnachtsdeko gebastelt? Wolltest du schon immer mal 100 Tassen in 3 Minuten spülen oder 160 Liter Glühwein kaufen? Auf dem Eibacher Adventsmarkt ist vieles möglich! Kontaktiere einfach das Pfarramt, wir finden schon einen Platz für dich.

6. **Gutes tun mit einem Glühwein in der Hand.**

Es kam wieder eine beträchtliche Summe zusammen, die an die Diakonie Katastrophenhilfe gespendet werden kann.

7. **Weihnachtliche Stimmung, wie sie nur Eibach bieten kann.**

Traditionelle Eröffnung zu den Klängen des Eibacher Posaunenchores, sanftes Licht, das den Stromausfall die Dunkelheit durchbricht, wunderschöne Weihnachtsbasteleien besinnliche und ausgelassene Stimmung auf dem Kirchplatz, eine Drehorgel – es ist und bleibt einfach der perfekte Ort, um in Weihnachtsstimmung zu kommen!

8. **Du bist Teil einer großen Gemeinschaft.**

Sicher weit über 100 Helferinnen und Helfer machen diesen Markt möglich (in diesem Jahr sogar mit einer Bude mehr als sonst) – du merkst, wie viel Power und Herzblut in unserem Stadtteil steckt.

9. **Du fühlst dich wie zu Hause.**

Der Eibacher Adventsmarkt ist ein Markt von Eibachern für Eibacher. Und genau das spürt man: Hier trifft man Nachbarn, Freunde, Bekannte... Und wer die Kinderbande am Freitagabend durchs Gemeindehaus hat rasen sehen, der weiß: Die fühlen sich hier auch WIRKLICH wohl.

Aber nun ganz im Ernst: Ein riesen-großes Danke an alle, die den letzten Adventsmarkt in dieser Form möglich gemacht haben und zum Gelingen beigetragen haben! Und weil nach dem Adventsmarkt vor dem Adventsmarkt ist: Wir freuen uns, wenn auch du beim nächsten mal (wieder) aktiv dabei bist!

*Euer Adventsmarktteam*

## **Steuerkanzlei Klaus Zanner**

**Wodanstr. 66, 90461 Nürnberg**

Telefon 0911 / 36 87 10

Telefax 0911 / 36 87 120

E-Mail [info@steuerkanzlei-zanner.de](mailto:info@steuerkanzlei-zanner.de)



**POP  
UP  
UM  
ELF**

**DEIN  
GOTTESDIENST  
ZUM  
AUFTAUCHEN.**

**MIT ROCK, POP & SEGEN.**



**& ONLINE!**

**JEDEN LETZTEN SONNTAG IM MONAT  
11 UHR IN ST. JAKOB, JAKOBSPLATZ 1**

**Termine 2025:**

**26.01. | 23.02. | 30.03. | 27.04. | 25.05. | 29.06. | 27.07. | 28.09. | 26.10. | 30.11.**



**@popup\_um11**



**@popupumelf**



**@popupumelf\_nuernberg**

Planung • Ausführung  
Kundendienst  
Rohrreinigung • Gasgeräte  
Gas-Etagenheizungen  
Badsanierung



**Thorsten Ott**  
Installationsmeister

Duisburger Straße 44  
90451 Nürnberg

Telefon 0911 / 6493103  
Telefax 0911 / 6427873



**Med. Fußpflege**

**Ahne Regina**

**Gundekarstraße 24**  
**90451 Nürnberg**  
**Tel. 0911/6427415**  
**Hausbesuche**



**Praxis für Krankengymnastik**

- Krankengymnastik, auch auf neurolog. Grundlage
- manuelle Therapie
- manuelle Lymphdrainage
- Unfallbehandlung
- Elektro-, Wärme- u. Kryotherapie
- Atemtherapie
- Schlingentischbehandlung

**Mariola Gindler**  
staatl. geprüfte Krankengymnastin

Eibacher Hauptstraße 21  
90451 Nürnberg

Termine u. Hausbesuche nach tel. Vereinbarung,  
Parkplätze am Haus

Tel.: 0911-64 62 21 Fax: 0911-964 95 10 Mobil: 0172-812 64 62



**Der neue Vorsorgekonfigurator.**  
Bestattungsvorsorge **bequem**  
von Zuhause aus.

Probieren Sie es unverbindlich aus!  
**bestattungsvorsorge.nuernberg.de**  
Alle Möglichkeiten, alle Preise.



Städtischer  
**Bestattungsdienst**

[www.bestattungsdienst.de](http://www.bestattungsdienst.de)

# LINDNER STEINMETZ GmbH

Reichelsdorfer Hauptstr. 48  
Büro: Lohofer Str. 30  
90453 Nürnberg

E-Mail: [info@lindner-steinmetz.de](mailto:info@lindner-steinmetz.de)  
Tel.: 0911 / 6 38 38 18  
Fax.: 0911 / 6 38 32 57



[www.grabsteine-lindner.de](http://www.grabsteine-lindner.de)



*Ob Erd-, Feuer-, See- oder Naturbestattungen, Trauerfeiern in Kirchen und anonyme Bestattungen – wir sind Ihr kompetenter Ansprechpartner in allen Fragen der Bestattung oder Bestattungsvorsorge.*

## LIEBSCHER

**125 Jahre**  
GEGR. 1895

*Tradition verpflichtet! Beraten – Dienen – Helfen  
Wir sind für Sie da!*



Jederzeit erreichbar:

Telefon 0911 / 26 10 14

[www.bi-liebscher.de](http://www.bi-liebscher.de)

Julius-Lossmann-Str. 30 · 90469 Nürnberg

Gundelfinger Str. 34  
 90451 Nürnberg  
 Tel.: 0911 / 642 63 38  
 Fax: 0911 / 642 63 13  
 info@diakoniestation-eibach.de

**Diakonie**   
 Diakoniestation Eibach

*Mehr Lebensqualität durch individuelle Hilfen*

Wir übernehmen die Pflege und Betreuung bei Ihnen zu Hause

- Grundpflege
- Ärztlich verordnete Leistungen
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Betreuungsleistungen nach §45b SGB XI
- Pflegeberatungsbesuche nach §37 SGB XI
- Stundenweise Verhinderungspflege
- Individuelle Betreuung
- Betreutes Wohnen Lobetal
- Einkaufservice

Bürozeiten:  
 Mo - Fr 9.00 bis 12.00 Uhr  
 sowie nach Vereinbarung  
 Pflegedienstleitung: Linda Wolf

## **Evangelisches Altenheim Eibach**

Unsere Einrichtung liegt verkehrsgünstig im Zentrum von Nürnberg-Eibach. 90 Bewohnerinnen und Bewohner, die vorwiegend in Einzelzimmern mit Balkon leben, finden hier ein neues Zuhause. Durch individuelle Möblierung erhält jedes Zimmer eine persönliche Note.

Haben Sie Interesse? Für Fragen und Beratung stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Ihr Ansprechpartner  
 Herr H. Fuchs  
 (Heimleiter)

Eibacher Hauptstraße 73  
 90451 Nürnberg  
 Telefon 0911/6 49 95 - 0  
 Telefax 0911/6 49 95 - 19

Für Kurzweil und Unterhaltung sorgt unser geschultes Fachpersonal im Betreuungs- und Beschäftigungsbereich. Abgerundet wird das Programm durch verschiedene jahreszeitliche Veranstaltungen und Feste.

**Diakonie** 



**Service, Reparatur, Verkauf. Ihr Autohaus in Eibach.**



**Eibacher Hauptstr. 34, 90451 Nürnberg  
Tel. 0911/9644500, [www.autohaus-pieper.eu](http://www.autohaus-pieper.eu)**

**AUTOHAUSPIEPER**



# SchusterDruck

**IHRE DRUCKEREI IN EIBACH**

Castellstraße 10  
90451 Nürnberg

Tel 0911 642 68 28  
Fax 0911 642 68 27  
[info@schusterdruck.de](mailto:info@schusterdruck.de)  
[www.schusterdruck.de](http://www.schusterdruck.de)



Unser Service:

- Lesungen  
Veranstaltungen
- Bildungspartner für  
Schule u. Kindergarten
- Firmenservice
- Bestellungen rund um  
die Uhr unter  
[www.buecher-pelzner.de](http://www.buecher-pelzner.de)



© etw/verlag 2011  
Lorenz Paul/Westf. Schären: Pippieloch 777

Unsere Öffnungszeiten:

Montag - Freitag: 9.00 - 18.00 Uhr  
Samstag: 9.00 - 13.00 Uhr

 **Buchhandlung  
Pelzner**

Inh. Doris und Thomas Höreth  
Eibacher Hauptstr. 50 Tel. 0911-64 62 98  
90451 Nürnberg Fax: 0911-6 49 40 00  
e-mail: [buecher-pelzner@online.de](mailto:buecher-pelzner@online.de) · [www.buecher-pelzner.de](http://www.buecher-pelzner.de)

# Sag' Ja



zu tollen Fotos  
von Deiner  
Hochzeit!  
Wir helfen Dir  
dabei, halten  
alles fest was  
wichtig ist.  
Lass' Dich  
beraten.  
John-Oliver Hesse

 **FOTO+STUDIO HESSE**

Eibacher Hauptstraße 33, 90451 Nürnberg  
0911 - 64 44 99, [www.fotohesse.de](http://www.fotohesse.de)

**Elegante Chaiselongues  
und tolle Sessel in  
großer Auswahl**



*Einfach nur bequem*

**0911  
225217**



**Mit  
Bettkasten  
Mit  
Bettfunktion**

VERWANDLUNGSMÖBEL

**Neubauer**   
ERGONOMIE-KOMPETENZ-ZENTRUM

90402 Nürnberg · Lorenzer Straße 5 · Telefon 0911-22 52 17  
Montag bis Freitag 10-18 Uhr · Samstag 10-14 Uhr  
[www.neubauer-kg.de](http://www.neubauer-kg.de) · [info@neubauer-kg.de](mailto:info@neubauer-kg.de)




**Physio Eibach**

Du bist  
Physiotherapeut/in ?

Dann komm in unser Team

 physio\_eibach  
[www.physioeibach.de](http://www.physioeibach.de)

Katharina & Claus Hager GbR  
Eibacher Hauptstr. 52-54  
90451 Nürnberg  
Tel.: 0911 - 643400



**Barbara Müller** *Heilpädagogik Müller*

- Einzelintegration in Kinderkrippen, Kindergärten, Horten
- Mobile Beratung von KiTa-Teams vor Ort
- Fachdienststunden in KiTa's oder bei Ihnen daheim
- ich berate Sie gerne in Bezug auf Heilpädagogik im Elementarbereich nürnbergweit !!!

Interesse?- dann rufen Sie mich gerne an unter 0176-63151262 oder besuchen Sie mich auf meiner Internetseite [heilpaedagogikmueller.de](http://heilpaedagogikmueller.de)

**glaserei hausmann**  
IHR MEISTERBETRIEB VOR ORT



**Die Glasprofis in Nürnberg**  
Immer die passende Lösung für Ihre Ideen!

- Duschkabinen
- Glastrennwände
- Glastüren
- Glasschiebetüren
- Küchenrückwände
- Glaswandverkleidungen
- Spiegel
- Glasgeländer
- Vordächer aus Glas
- Schranktüren
- Glasmöbel
- Folien-design
- Hygiene-Schutzwände
- Glasreparaturen
- Glaszuschnitte

Glaserei Martin Hausmann  
Gebersdorfer Str. 69  
90449 Nürnberg

Tel: 0911 / 660 48 96  
e-mail: [info@glaserei-hausmann.de](mailto:info@glaserei-hausmann.de)  
web: [www.glaserei-hausmann.de](http://www.glaserei-hausmann.de)

# Schnell & Kollegen

RECHTSANWÄLTE  
UND FACHANWÄLTE

**Heinrich Schnell**  
- bis 31.12.2019 -

**Thomas Riedwelski**  
Rechtsanwalt und  
Fachanwalt für Arbeitsrecht

**Volker Maag**  
Rechtsanwalt und  
Fachanwalt für Familienrecht

#### Öffnungszeiten

montags bis donnerstags  
08.00 Uhr bis 12.30 Uhr  
14.00 Uhr bis 18.00 Uhr

freitags  
08.00 Uhr bis 15.00 Uhr

sowie nach Vereinbarung

Eibacher Hauptstraße 21  
90451 Nürnberg

Telefon 0911 / 688 666-0  
Telefax 0911 / 688 666-70

kanzlei@schnell-kollegen.de  
www.schnell-kollegen.de



... es schmeckt,  
was Wunder bäckt!

Öffnungszeiten:  
Mo - Fr 5.30 - 18.00 Uhr

Hafenstr. 54  
Tel. 6427654 FAX 6427668

**anja hemmeter**  
K O S M E T I K

KOSMETIK & FUSSPFLEGE

CLARINS

TERMINE NACH VEREINBARUNG

Tel.: 0911 - 37 52 773  
Mail: kosmetik@anjahemmeter.de  
Dehmelstr. 14, 90451 Nürnberg-Eibach

[www.anjahemmeter.de](http://www.anjahemmeter.de)



**physio relax**  
Körper · Geist · Seele




Physiotherapie   Wellness   Kurse

**Alle Leistungen finden Sie auf unserer Homepage [www.physiorelax.com](http://www.physiorelax.com)**

*Wir bieten auch Hausbesuche an.      Kopenhöfer Str. 25B, 90453 Nürnberg*

Praxis für Physiotherapie · Wellness · Prävention      **TELEFON 0911 · 5280298**



## GÄRTNEREI HÜBSCHMANN

**Trauerbinderei • Friedhofsgärtnerei**  
Dekorationen und Floristik für alle Anlässe  
Schnittblumen und Topfpflanzen  
Garten- und Balkonpflanzen

Traklstraße 38      Tel. 0911 / 6 42 71 15  
90451 Nürnberg      Fax 0911 / 6 49 67 48



## Bestattungen "FRIEDE" K. Kienhöfer

Castellstraße 69, 90451 Nürnberg

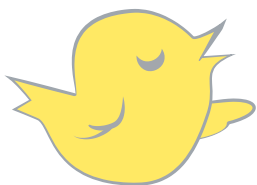
### IHRE HILFE IM TRAUERFALL

**Zeit für Trauer**  
Die Trauer kann und darf kein trostloses Thema sein, denn jeder - ob jung oder alt - braucht Trost und Beistand wenn ein ihm nahestehender Mensch geht.

**Erledigung aller Formalitäten**  
**Trauerfeiern in allen Kirchen nach Ihren Wünschen**  
**Bestattungsvorsorge zu Lebzeiten - Hausbesuche**

**Wir sind Tag und Nacht erreichbar,**  
auch an Sonn- und Feiertagen dienstbereit!  
**Telefon 0911/ 64 45 64**  
[bestattung-friede@t-online.de](mailto:bestattung-friede@t-online.de)





## Gezwitscher wieder hören können!

Ihr Spezialist, Hörakustik-Meister  
Martin Schrenker, ist ausgestattet mit hoch-  
modernen Geräten und Hörsystemen.

Überzeugen Sie sich durch einen Besuch in unserem Hörgeräte-Studio  
von unserem kompetenten Team und unseren Leistungen.

Vereinbaren Sie gleich einen Termin.

  
**hörgerätestudio eibach**

Hörgerätestudio Eibach • Eibacher Hauptstraße 58 • 90451 Nürnberg  
Telefon 0911/6 41 94 20 • [www.hgs-eibach.de](http://www.hgs-eibach.de) • [info@hgs-eibach.de](mailto:info@hgs-eibach.de)



### GUNVOR PREMIUM HEIZÖL

- Geringere Heizkosten und gleichbleibende Energieausnutzung
- Niedrigere Wartungs- und Betriebskosten durch erhöhte Betriebssicherheit



Telefon  
0800 213 0 312  
(gebührenfrei)

Gunvor Deutschland GmbH



[www.gunvor-deutschland.de](http://www.gunvor-deutschland.de)

# ELEKTRO GERHARD MEYER



- Elektroinstallation
- Altbausanierung
- Nachtspeicherheizung
- Sprechanlagen
- E-Check u. Reparaturen
- Satellitenanlagen
- Kabelfernsehen
- Netzwerkinstallation
- Neubau

Donauwörther Str. 10a • 90451 Nürnberg

Tel. 0911 / 649 30 33 • Fax 649 30 35

[www.elektro-meyer.com](http://www.elektro-meyer.com)

[info@elektro-meyer.com](mailto:info@elektro-meyer.com)

## ELEKTROHAUSTECHNIK

### Sabine Zecheus

[www.die-handwerkerin.com](http://www.die-handwerkerin.com)

**Bau- und Möbelschreinerin**



Drahtzieherstraße 79 c  
90453 Nürnberg



Beratung  
Verkauf  
Fertigung  
Montage  
Service



Tel. 0911 / 63 20 186

Mobil 0163/77 62 615

Maßgeschreinerte Unikate  
vom Dach bis zum Keller  
Küchen, Badmöbel  
Innenausbau, Massivmöbel,  
**seniorengerechtes Wohnen**  
mit individuellen Möbeln  
z.B. Bettenerhöhungen mit  
Bettkasten und Rollen u.v.m.

**Für fachliche Kompetenz und Zuverlässigkeit  
SABINE ZECHAEUS - DIE SCHREINERIN seit 2005**



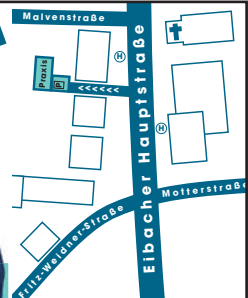
### Saskia Dietrich OSTEOPATHIE

Osteopathie & Physiotherapie für Erwachsene und Kinder  
Eibacher Hauptstraße 68 | 90451 Nürnberg  
Mobil: 0173 / 68 44 117 | Telefon: 0911 / 13 086 511  
Email: [kontakt@osteopathie-dietrich.de](mailto:kontakt@osteopathie-dietrich.de)

[www.osteopathie-dietrich.de](http://www.osteopathie-dietrich.de)



Ab Mai 2015 in  
neuen Räumen



## Bildnachweis

- S. 1: Mark König / unsplash.com
- S. 5: Foto + Studio Hesse
- S. 7: Christian Neumeister,  
Rottraut Gäbler
- S. 8: Klaus Gäbler
- S. 11: 7 Wochen ohne / Getty Images
- S. 12: Waltraud Jäger
- S. 21: Randy Fath / unsplash.com
- S. 23: SITRASACOSI
- S. 26: The Crown Jewels,  
Ludwig Frank
- S. 27: Sammlung Derschau
- S. 28+29: Rottraut Gäbler

## Impressum

**Herausgeber:** Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Nürnberg-Eibach, ☎ 0911 649925  
**Redaktion:** Benjamin Schimmel, Anne Lächele, Joachim Heublein.  
**Layout:** Anne Lächele  
**Druck:** Schuster-Druck, Nürnberg  
**Auflage:** 2900  
**Erscheinungsweise:** zweimonatlich  
**Verantwortlich:** Benjamin Schimmel.  
Namentlich gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Autors wieder.  
**Redaktionsschluss für April/Mai:** 05.03.2025.

## Hinweis

für Austrägerinnen und Austräger: den nächsten Gemeindeboten bitte am 26.03.2025 im Gemeindehaus abholen.

## Freud und Leid

### Kontoverbindungen

#### Gaben und Spenden:

VR Bank Nürnberg,  
IBAN: DE83 7606 9559 0001 5964 89  
BIC: GENODEF1NEA,

#### Kursgebühren und Sonstiges:

Gesamtkirchengemeinde Nürnberg  
Evangelische Bank Kassel  
IBAN: DE43 5206 0410 0005 0038 49  
BIC: GENODEF1EK1

# Adressen der Gemeinde

---

## EVANG.-LUTH. PFARRAMT EIBACH

Eibacher Hauptstr. 61

☎ 649925      ☎ 6499270

✉ pfarramt.eibach@elkb.de

www.eibach-evangelisch.de

### Öffnungszeiten:

Montag – Freitag jeweils von 9 – 12 Uhr

Donnerstag zusätzlich von 14 – 17 Uhr

(nicht in den Schulferien)

Dienstag geschlossen.

### Sekretärinnen:

Barbara Porst, Gabriele Held

### Pfarrer Benjamin Schimmel

☎ 6499262

✉ Benjamin.Schimmel@elkb.de

### Pfarrerin Eva Kaplick

☎ 23956216

✉ Eva.Kaplick@elkb.de

### Pfarrer Dr. Matthias Dreher

☎ 09128 9250532

✉ Matthias.Dreher@elkb.de

### Pfarrerin Andrea Schäfer

Altenheimseelsorge im Dekanat

☎ 0176 83735924

✉ Andrea.schaefer@elkb.de

### Diakonin Marion Hanek

Familienreferentin

☎ 0152 57290074

✉ Marion.Hanek@elkb.de

### Jugendreferent Dominic Durant

☎ 0177 477 35 88

✉ Dominic.Durant@elkb.de

### Hausmeister:

Seif Mrisho

☎ 0155 60910470

✉ seifakida.mrisho@elkb.de

### Johanneskirche:

Eibacher Hauptstr. 59

### Gemeindezentrum:

Eibacher Hauptstr. 61

### Evangelische Kindertagesstätte:

Eibacher Hauptstr. 75

Leiterin: Jessica Heinlein

☎ 6494430

✉ hallo@kita-eibach.de

www.kita-eibach.de

### Evangelisches Altenwohnheim:

Eibacher Hauptstr. 73,

Leiter: Horst Fuchs

☎ 649950

✉ H.Fuchs@ev-altenheim-eibach.de

### Diakoniestation:

Gundelfinger Str. 34

Pflegedienstleitung: Linda Wolf

☎ 6426338

☎ 6426313

✉ info@diakoniestation-eibach.de

## Seelsorge am Wochenende

Freitag 18 Uhr bis Montag 8 Uhr

ist die/der jeweils diensthabende  
Pfarrerin oder Pfarrer für Sie bei Not-  
fällen über folgende Telefonnummer  
erreichbar:

0160 41 33 242